







A.u.S. Spielgeräte GesmbH
Scheydgasse 48 A-1210 Wien
Tel. +43-1-271 66 00 Fax.+43-1-271 66 00 75
E-mail: verkauf@aus.at
http://www.aus.at
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9-18 Uhr

NOSTALGIC VENDOR W64



BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Bedienungsanleitung . . .

1.1 Wegweiser – wo finde ich was?

Sie sind sich nicht sicher, in welchem Kapitel Sie die gesuchten Informationen finden? Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei.

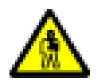
Kapitel-Nr.	Kapitelbezeichnung	Kapitelbeschreibung
1	Zu dieser Bedienungsanleitung	Hier erhalten Sie einleitende Informationen zum Arbeiten mit dieser Bedienungsanleitung sowie Erläuterungen zu den im Text verwendeten Symbolen und Schreibweisen (siehe Seite 3f).
2	Gerätebeschreibung und Fachbegriffe	Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den Automaten, z. B. zu Abmessungen und Gewicht, zu möglichen Füllungen sowie Erklärungen zu Fachbegriffen (siehe Seite 5f).
3	Sicherheitshinweise	Hier erhalten Sie wichtige Informationen zum sicheren Umgang mit dem Automaten. Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig und beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise. Es geht um Ihre Gesundheit (siehe Seite 8f).
4	Auspacken und Aufstellen	Hier erhalten Sie Informationen über das Auspacken, den Transport und das Aufstellen des Automaten. Weiterhin ist der Lieferumfang aufgelistet (siehe Seite 9f).
5	Inbetriebnahme - jetzt geht´s los	Hier erhalten Sie Informationen wie Sie den Automaten einstellen, damit Sie ihn ohne Probleme in Betrieb nehmen können (siehe Seite 12f).
6	Umrüsten von 2D-Schacht auf 1D-Schacht	Hier werden Umbauarbeiten beschrieben, die notwendig sind, um den Automaten von Dosen auf Flaschen umzurüsten (siehe Seite 16f).
7	Programmierung des Automaten	Hier erhalten Sie Informationen über alle Einstellungen die in der Steuerung vorgenommen werden können, z.B. Preiseinstellungen, Wechselgeldeinstellungen, Statistikzählungen, Münzauszahlungen etc. (siehe Seite 20f).
8	Technische Daten für Fachleute	Hier erhalten Sie spezifische technische Informationen zu Ihrem Automaten, z. B. Typenschild, Identifikationsnummer etc. (siehe Seite 33f).
9	Wartung und Reinigung	Hier erhalten Sie Informationen zu Wartungs- und Reinigungsarbeiten (siehe Seite 34f).
10	Index-Verzeichnis	Über die Schlagworte im Indexverzeichnis finden Sie schnell die gesuchte Information (siehe Seite 40f).

1.2 Besondere Schreibweisen und Symbole im Text

Durch besondere Schreibweisen und Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung unterschiedliche Sachverhalte ausgedrückt. Die folgenden Beispiele helfen Ihnen, die wichtigsten Darstellungsarten in dieser Bedienungsanleitung zu erkennen, um das gewünschte Ziel schnell zu erreichen.



ACHTUNG! **Dies ist ein Achtung-Hinweis!**
Dieser Hinweis weist Sie auf entstehende Schäden am Gerät durch unsachgemäße Bedienung hin. Sie erhalten Hinweise zur Abwehr der Gefahr.



VORSICHT! **Dies ist ein Warn-Hinweis!**
Dieser Hinweis weist Sie auf eine Gefahr für Leib und/oder Leben hin. Sie erhalten Hinweise zur Abwehr der Gefahr.



HINWEIS: Das Hinweis Symbol kennzeichnet Texte, die Ihnen Kniffe und Tricks verraten, um Ihnen den Umgang mit Ihrem Automaten zu erleichtern.

[Anzeige] In eckigen Klammern dargestellte Begriffe kennzeichnen Displayanzeigen.

1. Schritt 1 einer Handlungsanweisung.
Nummerierte Texte sind Handlungsanweisungen, die der Bediener nacheinander ausführen muss.

2. Schritt 2 einer Handlungsanweisung.
š Die Folge einer Handlungsanweisung wird durch diesen Pfeil gekennzeichnet.

3. usw.

☑ Dieses Symbol kennzeichnet den Abschluss einer Handlungsfolge.

2 Gerätebeschreibung – das kann der Automat

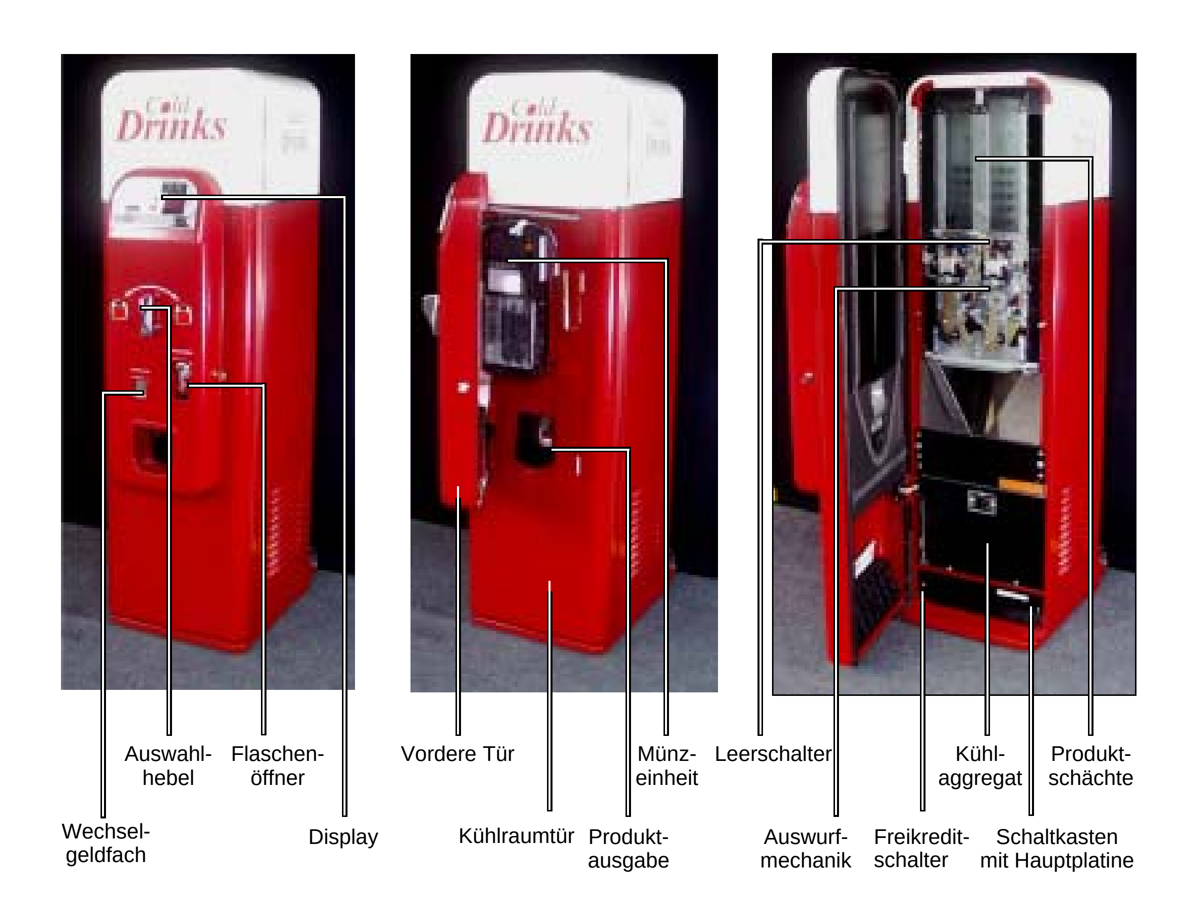
2.1 Allgemeine Gerätebeschreibung

Dieser Automat ist ein Verkaufsautomat für Getränkeflaschen und Getränkedosen. Der Automat ist mit zwei Produktschächten ausgerüstet.

Das Kühlaggregat ist sehr leistungsstark und verfügt über sieben Kühlstufen. Es kann mit einem Drehregler eingestellt werden. Die Temperatur im Innenraum des Automaten kann max. auf 2°C abgesenkt werden.

Über die Programmiertastatur werden die Preiseinstellungen (siehe Seite 25) und die Wechselgeldausgabe (siehe Seite 23) eingestellt.

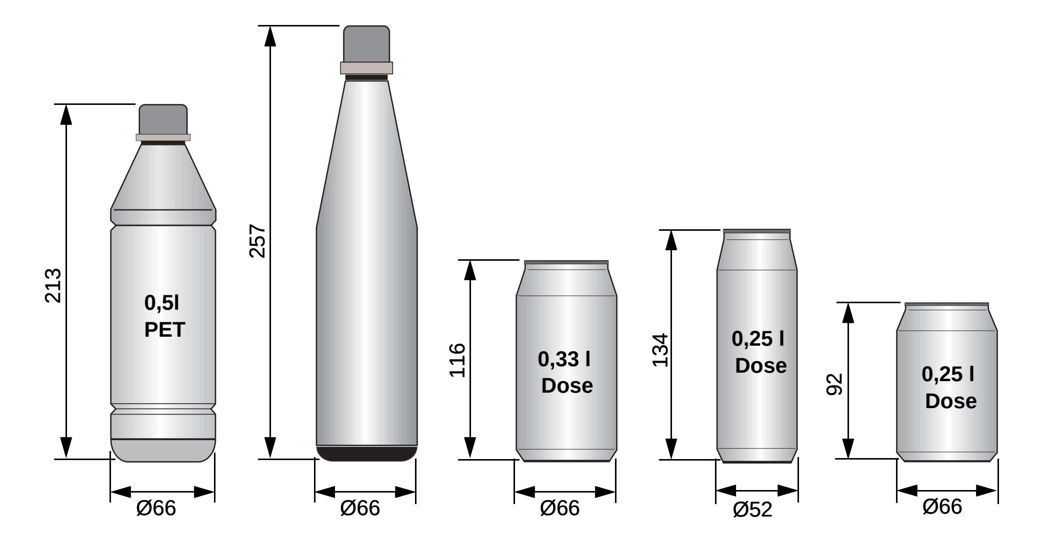
Der Automat kann auch ohne Geldeinwurf betrieben werden. Dazu müssen die Verkaufspreise auf „Null“ gesetzt (siehe Seite 25) oder der Freikreditschalter auf „I“ geschaltet werden.



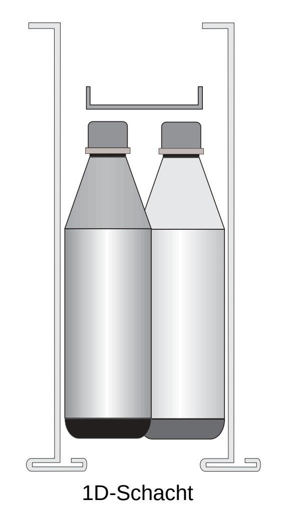
Der Automat kann mit Produkten in den folgenden Größen befüllt werden.

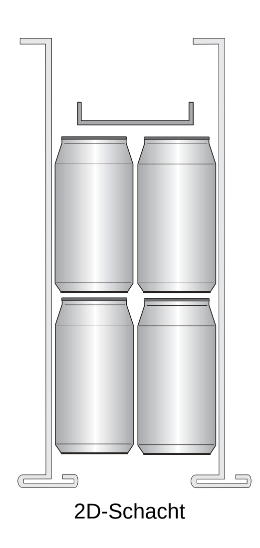
- minimaler Durchmesser: 52 mm
- maximaler Durchmesser: 66 mm
- minimale Länge: 92 mm
- maximale Länge: 306 mm

Hier einige Beispiele:

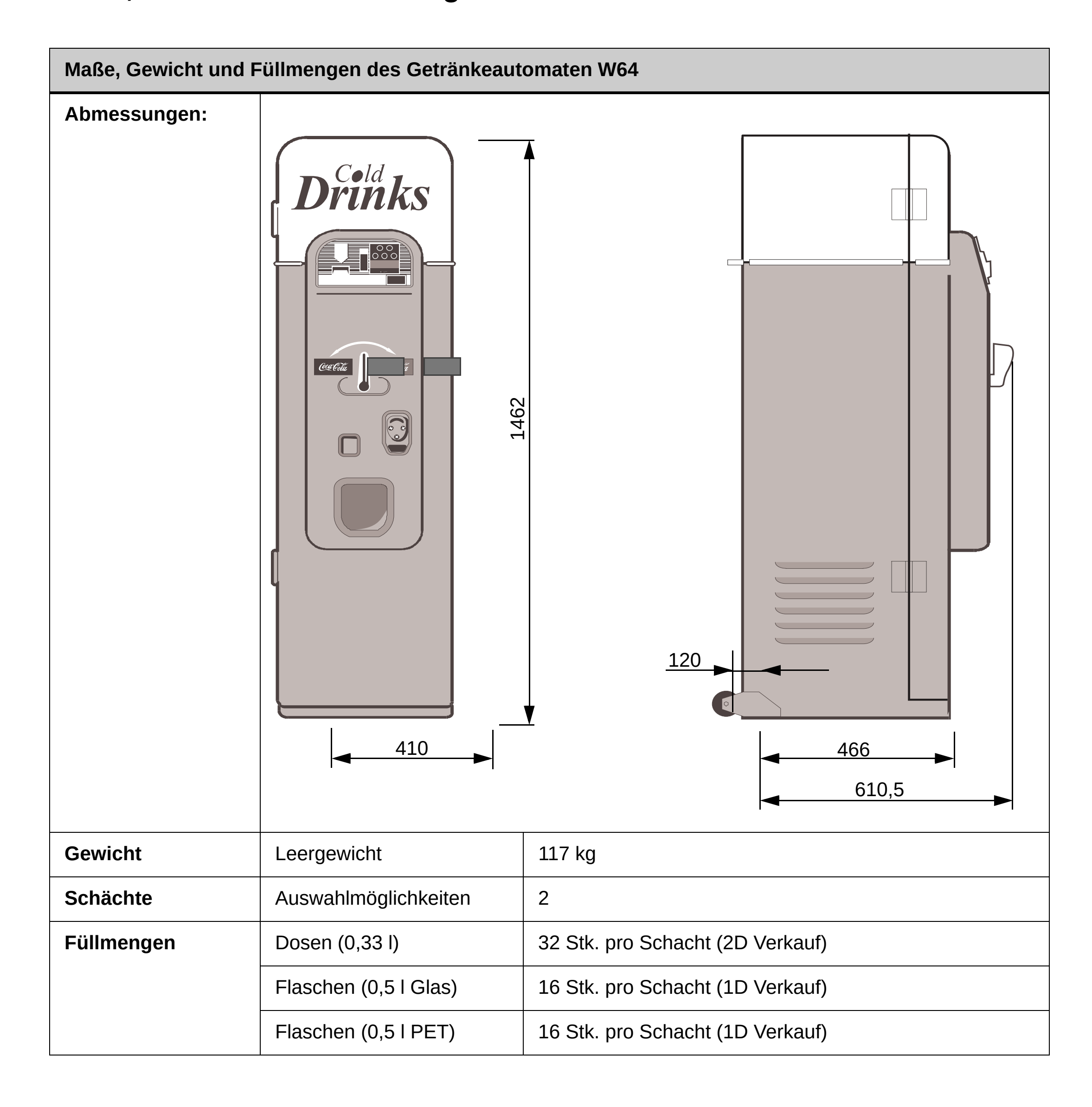


Abhängig von der Produktgröße müssen die Produktschächte als „1D-Schächte“ oder als „2D-Schächte“ eingerichtet werden (siehe Seite 16).


1D-Schacht

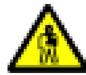

2D-Schacht

2.2 Maße, Gewicht und Füllmengen

Maße, Gewicht und Füllmengen des Getränkeautomaten W64		
Abmessungen:		
Gewicht	Leergewicht	117 kg
Schächte	Auswahlmöglichkeiten	2
Füllmengen	Dosen (0,33 l)	32 Stk. pro Schacht (2D Verkauf)
	Flaschen (0,5 l Glas)	16 Stk. pro Schacht (1D Verkauf)
	Flaschen (0,5 l PET)	16 Stk. pro Schacht (1D Verkauf)

3 Sicherheitshinweise – damit nichts passiert

Der Automat ist nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Trotzdem können von dem Automaten Gefahren für Personen und Material ausgehen, wenn er unsachgemäß bzw. nicht dem eigentlichen Verwendungszweck entsprechend eingesetzt wird oder wenn Sicherheitshinweise nicht beachtet werden.



VORSICHT! **Verletzungsgefahr der Hände durch mechanische Bauteile!**
Die beweglichen Teile der Systemtechnik sind durch Abdeckungen geschützt. Diese Abdeckungen dürfen nur demontiert werden, wenn das Gerät stromlos geschaltet ist. Bringen Sie die Abdeckungen nach erfolgter Arbeit unbedingt wieder vorschriftsmäßig an.



VORSICHT! **Lebensgefahr durch Stromschlag!**
Vor allen Arbeiten an elektrischen Bauteilen des Gerätes muss der Netzstecker gezogen werden. Beachten Sie die entsprechenden Sicherheitsvorschriften, wenn Sie aus Funktionsgründen unter elektrischer Spannung arbeiten müssen.
Alle unter elektrischer Spannung stehenden Bauteile sind nicht unmittelbar zugänglich. Dazu müssen Abdeckungen abgenommen bzw. Gehäuse demontiert werden. Bringen Sie die Abdeckungen bzw. Gehäuse nach erfolgter Arbeit unbedingt wieder vorschriftsmäßig an.

Sicherheitshinweise – Elektrik
Alle Stromkreisläufe im Gerät (mit Ausnahme des Kältekreislaufs) arbeiten mit Niedervoltspannung (10, 24 oder 26 Volt). Diese Niedervoltspannung liefert ein Trafo, der den Netzstrom entsprechend umwandelt. Vor dem Trafo ist eine T3,15A-Schmelzsicherung eingebaut, hinter dem Trafo sichern weitere drei Schmelzsicherungen (6,3A, 4A und 2A) die Steuerkarte, die Motoren und das Zahlsystem vor Überlast oder Kurzschluss (siehe Seite 35).

Sicherheitshinweise – Mechanik
Alle Arbeiten an mechanischen Bauteilen erfordern größte Vorsicht. Die sich bewegenden Teile der Auswurfmechanik sind gefährlich! Es besteht erhebliche Quetsch- und Klemmgefahr für die Hände. Bei Arbeiten am Gerät ist auch das Tragen langer Haare oder weiter, flatternder Kleidung, Ärmel etc. gefährlich.

4 Auspacken und Aufstellen – so steht er richtig

4.1 Auspacken und Transportieren

Der Automat wird auf einer Palette – in Folie eingepackt – geliefert.

1. Entfernen Sie die Folie.

2. Heben Sie den Automaten von der Palette.



VORSICHT! **Verletzungsgefahr!**
Der Automat wiegt 117 kg. Führen Sie diese Tätigkeit nicht allein durch, benutzen Sie geeignete Hilfsmittel oder lassen Sie sich durch eine zweite Person helfen.

An der Rückseite des Automaten befindet sich ein Haltegriff, der in Verbindung mit den Rollen eine Transporthilfe bildet.



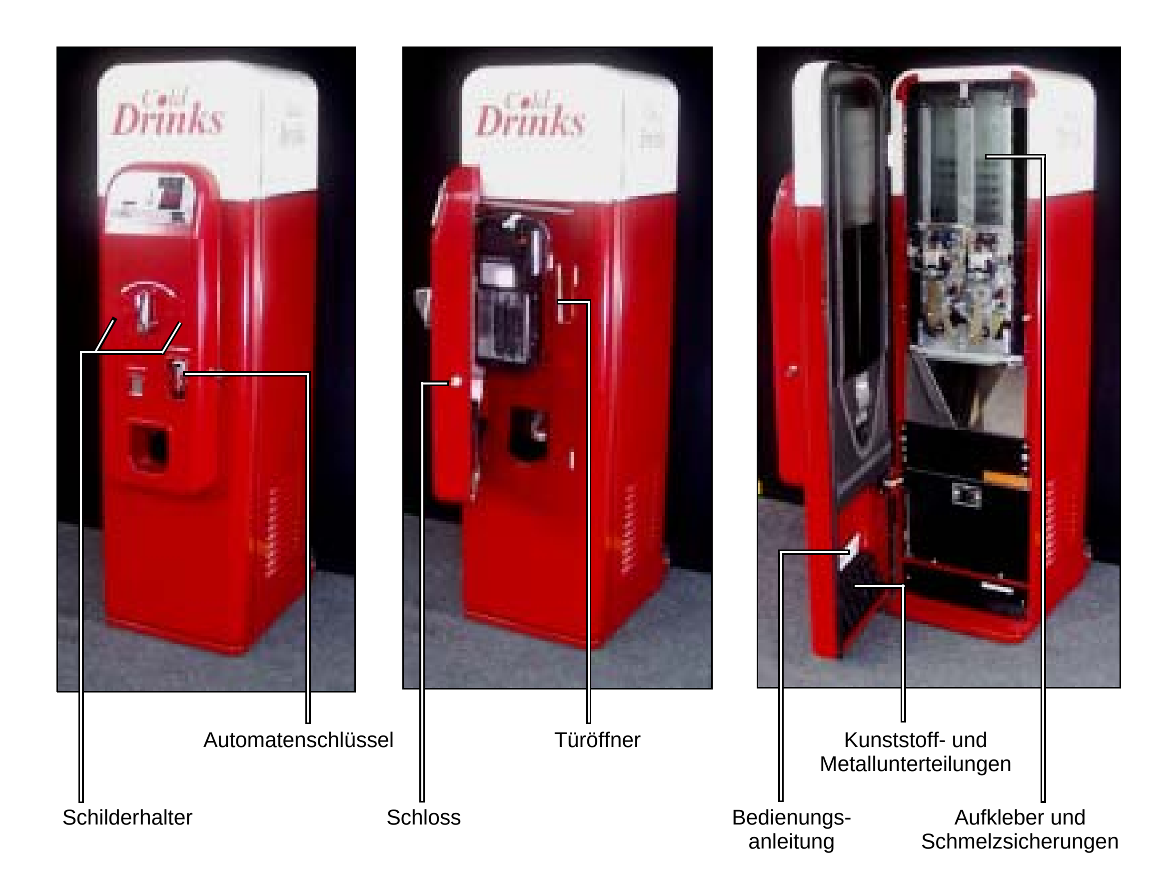


Stellen Sie den Automaten an einem gut zugänglichen Ort auf. Stellen Sie sicher, dass eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzkontaktleiter vorhanden ist. Der Aufstellort muss unbedingt trocken sein.
Verstellen Sie ggf. die Aufstellfüße, damit der Automat sicher steht.

4.2 Lieferumfang

Im Lieferumfang ist folgendes enthalten:

- Zwei Automatenschlüssel
  Die Automatenschlüssel befinden sich an der Vorderseite des Automaten in der Vorrichtung zum Flaschen öffnen.
- Kunststoff- und Metallunterteilungen
  Die Unterteilungen befinden sich eingepackt in der Innenseite der Kühlraumtür. Diese Unterteilungen sind Zubehörteile, die Sie eventuell zum Umrüsten des Automaten auf ein anderes Verkaufsprodukt benötigen.
- Bedienungsanleitung
  Deponieren Sie die Bedienungsanleitung in der Ablage in der Innenseite der Kühlraumtür. Dort ist sie gut aufgehoben und steht jedem Anwender zur Verfügung.
- Produktschilder
  Die Produktschilder und die Preisschilder sind an der Innenseite des rechten Schachtes angeklebt. Sie werden auf der Automatenfront hinter den Schilderhaltern angebracht, um die Getränkesorte und die Preise der Schächte anzuzeigen.
  Die Schilderhalter sind von innen mit jeweils zwei Rändelmuttern befestigt.
- Schmelzsicherungen
  Vier Ersatz-Schmelzsicherungen befinden sich in der Tüte mit den Produktschildern.



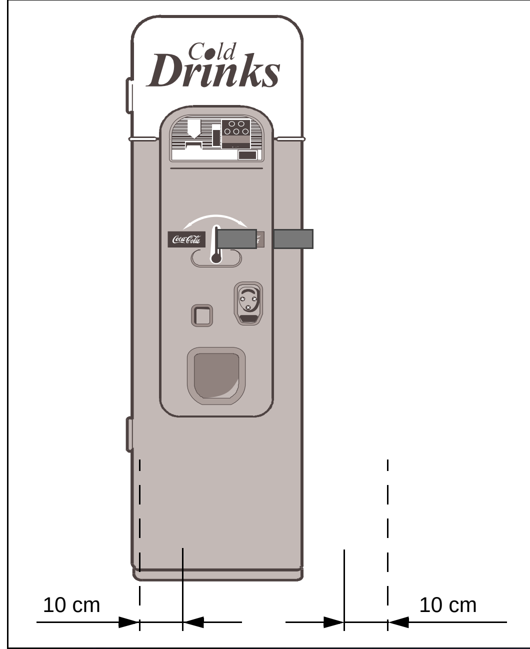
4.3 Aufstellen

Der Netzstecker des Automaten befindet sich an der Rückseite. Positionieren Sie den Automaten so, dass die Vorderseite frei zugänglich ist. So kann das Befüllen und das Reinigen des Automaten problemlos durchgeführt werden kann.

Stellen Sie sicher, dass eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzkontaktleiter vorhanden ist.

Der Aufstellort muss unbedingt trocken sein.

Die Kühlung braucht ausreichend Frischluft! Halten Sie einen Seitenabstand von mindestens 10 cm ein.



Entfernen Sie die Schaumstoff-Transportsicherungen und das Transportblech.



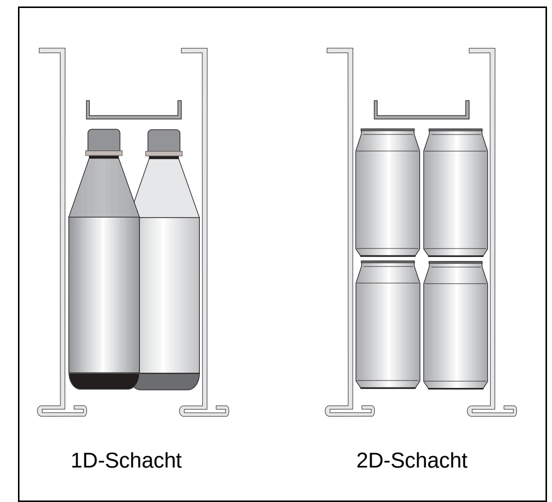
5 Inbetriebnahme – jetzt geht's los

5.1 Anschließen und die ersten Schritte

Beide Produktschächte des Automaten sind bei Lieferung für den 2D-Verkauf eingestellt. Wenn Sie diese Verkaufsart in beiden Schächten nutzen wollen, führen Sie die folgenden Handlungsschritte durch.



HINWEIS: Wenn Sie einen oder beide Produktschächte für den 1D-Verkauf nutzen wollen, müssen Sie vorher die Schächte umrüsten (siehe Seite 16).





1. Stecken Sie den Netzstecker in einen 230 V Anschluss.
   ⇨ Auf dem Display erscheint [StArt].
   ⇨ Die rote Leuchtdiode „EXACT INSERTION“ leuchtet. Dadurch wird angezeigt, dass sich keine/nicht genügend Wechselgeldmünzen im Automaten befinden, d. h. bei einer Überzahlung erhält der Käufer kein Rückgeld.

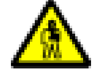
2. Öffnen Sie die vordere Automatentür mit dem Schlüssel.

3. Programmieren Sie die Verkaufspreise der Produkte (siehe Seite 25) oder stellen Sie den Freikreditschalter auf „I“ (im Display wird [FrEE] angezeigt).

4. Wenn das Münzsystem Ihres Automaten mit Wechselgeldröhren ausgestattet ist, füllen Sie die Röhren mit Wechselgeldmünzen (siehe Seite 23).
   š Die rote Leuchtdiode „EXACT INSERTION“ erlischt.

5.2 Produktschächte einstellen

Die Produktschächte müssen auf den Durchmesser und die Länge der Verkaufsprodukte eingestellt werden.



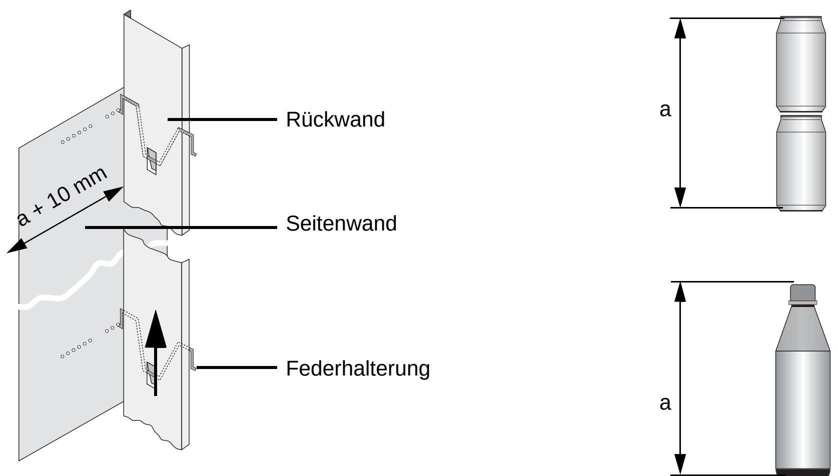
VORSICHT! **Verletzungsgefahr der Hände durch mechanische Bauteile!**
Vor allen Arbeiten an den Produktschächten muss der Netzstecker gezogen werden.

5.2.1 Produktlänge einstellen

Die federnd gelagerten Rückwände der Produktschächte dienen als Längenbegrenzung der Produktreihen. Die Tiefe der Produktschächte sollte ca. 10 mm länger eingestellt werden, als die Verkaufsprodukte lang sind. Bei 2D-Verkauf muss die doppelte Produktlänge plus ca. 10 mm eingestellt werden.



HINWEIS: Aus Darstellungsgründen ist in der Zeichnung nur eine Seitenwand eines Produktschachtes zu sehen!



Führen Sie folgende Handlungsschritte durch, um die richtige Einstellung für die Verkaufsprodukte durchzuführen:

1. Lösen Sie die Rückwand aus ihrer Federhalter, indem Sie sie kräftig nach oben drücken.
2. Nehmen Sie die Rückwand aus dem Produktschacht heraus.
3. Ändern Sie die Position beider Federhalterungen in den Lochreihen auf den erforderlichen Abstand (Produktlänge plus ca. 10 mm).
4. Hängen Sie die Rückwand wieder ein.

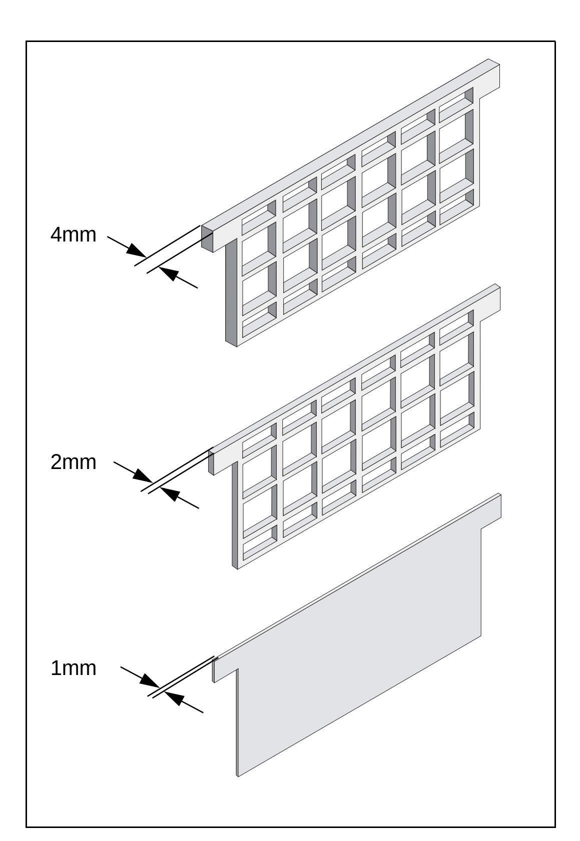
5.2.2 Schachtbreite einstellen

Der Verkaufsproduktdurchmesser ist ausschlaggebend für die Breite des Produktschachtes.

Bei abnehmendem Durchmesser der Produkte muss auch die Breite des Produktschachtes reduziert werden, um einen sicheren Verkaufsvorgang zu gewährleisten.

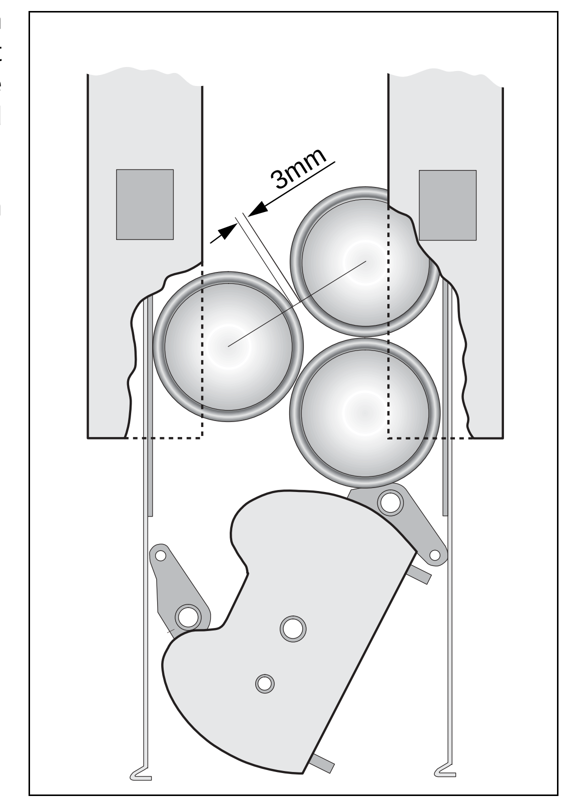
Dafür sind die im Lieferumfang enthaltenen Kunststoff- (2 mm und 4 mm) und Metall-unterteilungen (1 mm) vorgesehen.

Ohne die Unterteilungen sind die Produktschächte für einen Produktdurchmesser von 66 mm ausgelegt (z.B. 0,33 l Dosen).
Bei Produkten mit geringerem Durchmesser müssen ggf. mehrere Unterteilungen eingesetzt werden. Beginnen Sie in diesem Fall mit der 4 mm Kunststoffunterteilung, dann die 2 mm Kunststoffunterteilung und zuletzt die 1 mm Metallunterteilung.



Für einen sicheren Verkaufsvorgang muss zwischen den Verkaufsprodukten ein ca. 3 mm breiter Luftspalt bestehen. Legen Sie fest, welche Unterteilungen Sie für Ihr Verkaufsprodukt benötigen, um den Abstand einzuhalten.

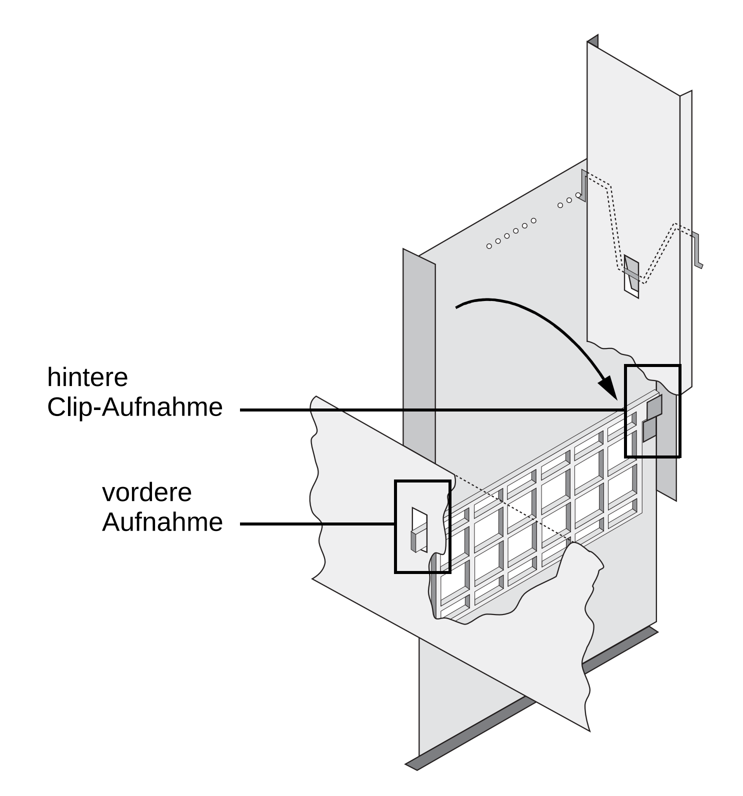
Die Vorgehensweise zum Einbau der Unterteilungen ist auf der folgenden Seite beschrieben.



Führen Sie folgende Handlungsschritte durch, um die richtige Einstellung für Ihr Verkaufsprodukt durchzuführen:

1. Stecken Sie die Unterteilungen zuerst in die vordere Aufnahme.

2. Schieben Sie die Unterteilungen von oben in die hintere Clip-Aufnahme.



5.3 Produktschächte füllen

Sie haben die Preise für die einzelnen Produktschächte programmiert (siehe Seite 25) und die Münzeinheit mit Wechselgeld gefüllt (siehe Seite 23).

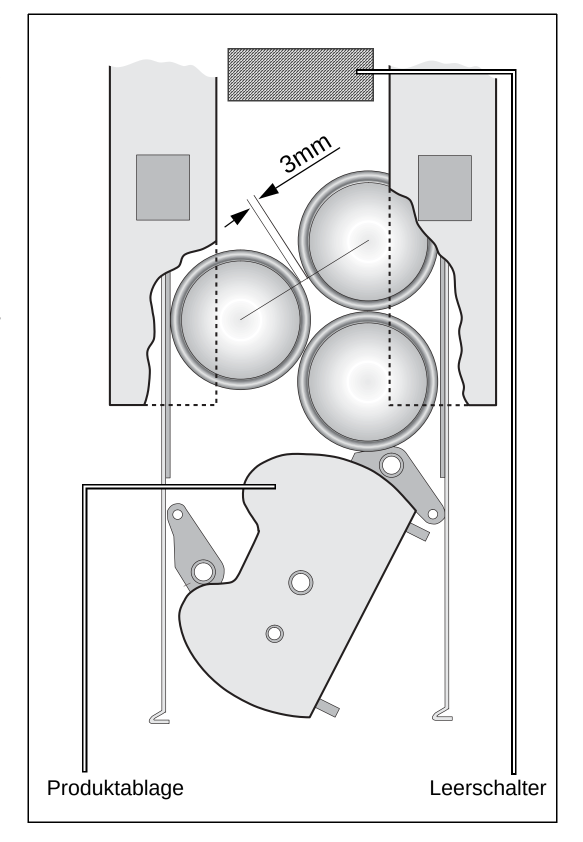
Führen Sie nun die folgenden Handlungsschritte durch, um den Automaten zu befüllen:

1. Öffnen Sie die vordere Tür.

2. Öffnen Sie die Kühlraumtür.

3. Legen Sie die erste Produktreihe, wie im Bild, in den Automaten.

4. Füllen Sie das Gerät mit mindestens 5 Produktreihen auf. Der Leerschalter muss niedergedrückt sein, anderenfalls wird „sold out" angezeigt.





HINWEIS: Bei Flaschenbefüllung muss der Flaschenhals zur Rückwand zeigen.



ACHTUNG! Produktverklemmungen möglich!
Für einen reibungslosen Verkaufsdurchlauf muss zwischen den Verkaufsprodukten ein ca. 3 mm Luftspalt bestehen. Der Abstand ist abhängig vom Produktdurchmesser.
Bei der Erstbefüllung keine Dosen oder Flaschen direkt in die Produktablage legen.

5. Nachdem Sie den Automaten mit Verkaufsprodukten befüllt haben, schließen Sie die Kühlraumtür und die vordere Tür.

6. Führen Sie einen Testverkauf durch (siehe Seite 22).
   š Erstes Produkt wird in die Produktablage übergeben.

7. Korrigieren sie die Einstellungen, wenn Probleme beim Testverkauf aufgetreten sind.

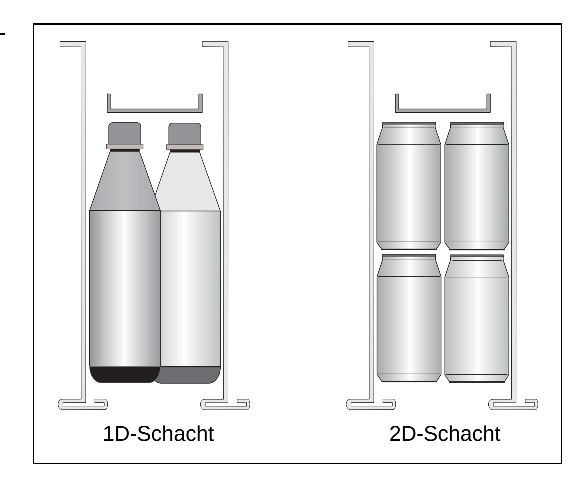
☑ Jetzt ist der Automat betriebsbereit.

6 Umrüsten der Produktschächte – mit etwas Technikwissen

6.1 Von 2D-Schacht auf 1D-Schacht umrüsten

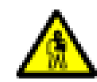
Dieser Automat eignet sich zum Verkauf von 2x2 Produkten pro Reihe (2D) oder 1x1 Produkt pro Reihe (1D).

Bei Lieferung des Automaten sind beide Produktschächte auf 2D-Betrieb eingestellt.



Wenn Sie einen oder beide Schächte umrüsten wollen, führen Sie folgende Handlungsanweisungen durch:

1. Entfernen Sie die Abdeckung über der Auswurfmechanik.



VORSICHT! **Verletzungsgefahr der Hände!**
Vor allen Arbeiten an den Prokuktschächten muss der Netzstecker gezogen werden.

2. Es ist Voraussetzung, dass der Netzstecker des Automaten in einen 230 V-Anschluss eingesteckt ist.

3. Öffnen Sie das Serviceprogramm "Testverkäufe" im Programmiermodus (siehe Seite 24).

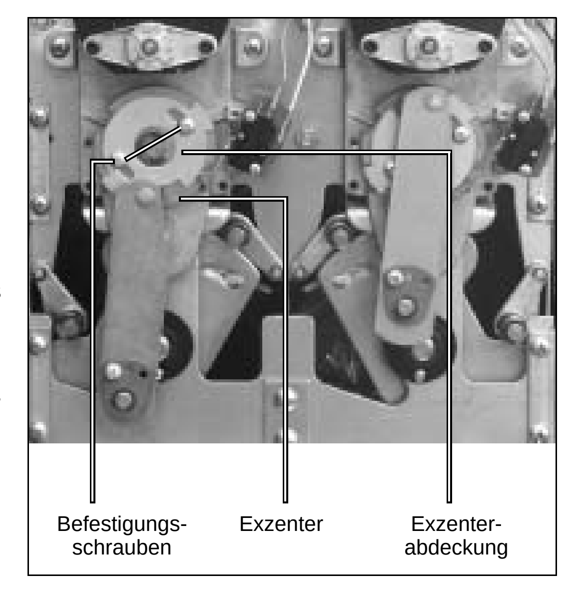


Abdeckung über der Auswurfmechanik

4. Führen Sie soviel Testverkäufe mit dem Produktschacht durch, dass die Exenterscheibe völlig frei liegt und beide Befestigungsschrauben zugänglich sind.
   ⇨ Jetzt befindet sich die Auswurfmechanik in der richtigen Stellung, um das Umrüsten durchzuführen.

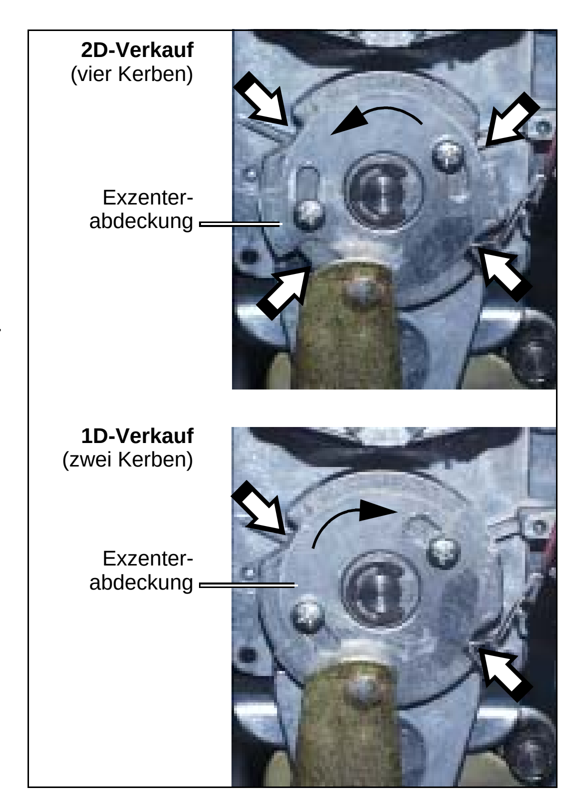
5. Ziehen Sie den Netzstecker des Automaten aus der Steckdose.

6. Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Exzenters.



7. Verdrehen Sie die Exzenterabdeckung auf dem Exzenter.
   ⇨ Für den 2D-Verkauf verdrehen Sie die Exzenterabdeckung so, dass alle vier Kerben des Exzenters sichtbar sind.
   ⇨ Für den 1D-Verkauf verdrehen Sie die Exzenterabdeckung so, dass zwei Kerben des Exzenters sichtbar sind.

8. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben wieder an.
   ⇨ Die Steuerung erkennt jetzt, auf welche Verkaufsart der Automat eingestellt ist.



Jetzt müssen Sie noch einige Einstellungen an der Produktablage vornehmen. Führen Sie dazu die folgenden Handlungsschritte durch:

1. Lösen Sie die beiden Halterungen, die Warenschächte und Auswurfmechanik im Gehäuse fixieren.

obere Halterung (mit zwei Schrauben befestigt)





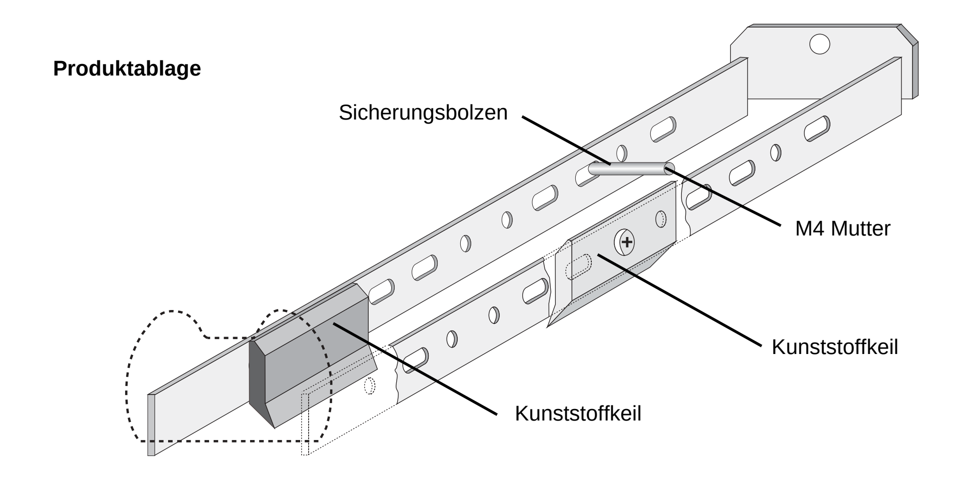


untere Halterung (mit zwei Schrauben befestigt)

Produktablagen (von unten zugänglich)

2. Ziehen Sie die Produktschächte und die Auswurfmechanik vorsichtig aus dem Gehäuse, bis Sie von unten Zugang zu den Produktablagen erhalten.

3. Entfernen Sie die Kunststoffkeile, um den Automaten im 1D-Betrieb zu betreiben, oder setzen Sie die Kunststoffkeile ein, wenn Sie den Automaten im 2D-Betrieb betreiben wollen.
   ⇨ Um an beide Kunststoffkeile zu gelangen, können Sie die Produktablage mittels Testverkäufen drehen. Dazu müssen Sie den Automaten wieder unter Spannung setzen.





VORSICHT! **Verletzungsgefahr der Hände durch mechanische Bauteile!**
Arbeiten Sie nur an der Mechanik wenn der Automat stromlos ist.

4. Versetzen Sie den Sicherungsbolzen auf Produktlänge in der Produktablage.
   ⇨ Der Sicherungsbolzen verhindert das Verrutschen kleinerer Produkte beim Transport des Automaten.
   ⇨ Sie haben jetzt die Auswurfmechanik von 1D auf 2D-Betrieb, oder umgekehrt, verstellt.

Führen Sie folgende Handlungsschritte durch, um den Automaten wieder in Betrieb zu nehmen:

1. Schieben Sie die Auswurfmechanik und die Produktschächte wieder in das Gehäuse.

2. Schrauben Sie die Halterungen wieder an.

3. Befestigen Sie die Abdeckung der Auswurfmechanik.

4. Nachdem Sie den Automaten mit Verkaufsprodukten befüllt haben, schließen Sie die Kühlraumtür und die vordere Tür.

5. Stecken Sie den Netzstecker in einen 230 V Anschluss.

6. Führen Sie einen Testverkauf durch.

7. Korrigieren sie die Einstellungen, wenn Probleme beim Testverkauf aufgetreten sind.

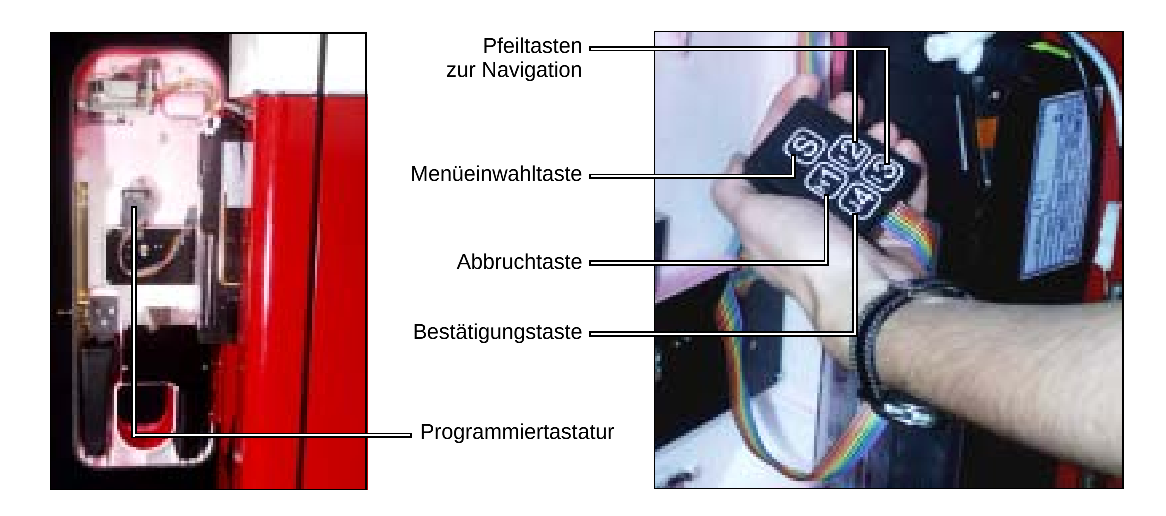
☑ Jetzt ist der Automat betriebsbereit.

7 Programmierung des Automaten – nur Mut!

Alle Programmeinstellungen, die an dem Automaten durchgeführt werden müssen, werden über bedienerfreundliche Service-Programme durchgeführt.
In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen, wie Sie die Service-Programme aufrufen und welche Einstellungen Sie in welchem Service-Programm vornehmen.

7.1 Aufruf der Service-Programme

Die Programmierung erfolgt über die Programmiertastatur, die sich in der vorderen Tür des Automaten befindet.



1. Es ist Voraussetzung, dass der Netzstecker des Automaten in einen 230 V Anschluss eingesteckt ist.

2. Öffnen Sie die vordere Automatentür.
   ⇨ Im Display erscheint die Anzeige [Sale].

3. Nehmen Sie die Tastatur aus der Halterung und schließen Sie die vordere Tür soweit, dass Sie gleichzeitig auf Tastatur und Display sehen können.

4. Drücken Sie die Taste „S" auf der Tastatur.
   ⇨ Im Display erscheint die Anzeige [Eror]. Dieses ist das erste Service-Programm.
   ⇨ Die Anzeige [Eror] steht für das erste Service-Programm. [Eror] wird immer als erstes angezeigt, auch wenn kein Fehler vorliegt. Im Störungsfall können Sie in diesem Service-Programm durch Drücken der Taste „4“ die Fehlermeldung auf dem Display ablesen. Wenn kein Fehler vorliegt, erscheint im Display die Anzeige [nonE]. Drücken Sie die Taste „1“, um zu der [Eror]-Anzeige zurück zu gelangen.

5. Navigieren Sie mit Hilfe der Pfeiltasten „2“ bzw. „3“ durch die Service-Programme.

7.2 Übersicht Service-Programme – was sie bedeuten



HINWEIS: Wenn Sie in den Service-Programmen angewählte Werte nicht einstellen können, setzen Sie den Automaten in die Fabrikeinstellung zurück (siehe Seite 29). Alle Zähler werden dabei gelöscht, alle vorher eingestellten Parameter müssen neu programmiert werden.

Service-Programm	Benennung	Beschreibung
Eror	Fehlermeldungen	In diesem Service-Programm kann bei einer Störung nach der Ursache gesucht werden (siehe Seite 22f).
CPo	Münzauszahlung (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)	In diesem Service-Programm werden die Wechselgeld-Röhren angewählt, um die Münzen auszuwerfen (siehe Seite 23f).
tuFL	Tuben füllen (nur bei MDB/BDV Münzsysteme-men)	In diesem Service-Programm werden die Wechselgeld-Röhren mit Münzen gefüllt (siehe Seite 23f).
tESt	Testverkäufe	In diesem Service-Programm werden Testverkäufe der einzelnen Produktschächte durchgeführt (siehe Seite 24f).
CASH	Geldzähler	In diesem Service-Programm werden die Summe des umgesetzten Geldes und die Summen der einzelnen Produktschächte angezeigt (siehe Seite 24f).
SALE	Verkaufszähler	In diesem Service-Programm wird die Summe der gesamten Verkäufe und die Summen der einzelnen Produktschächte angezeigt (siehe Seite 24f).
Pri C	Preiseinstellung	In diesem Service-Programm werden die Preise der einzelnen Produktschächte eingestellt (siehe Seite 25f).
StoS	Schachtkonfiguration	In diesem Service-Programm wird festgelegt, welche Auswahl welchem Produktschacht zugeordnet werden kann (siehe Seite 26f).
ConF	Automaten Konfiguration	In diesem Service-Programm werden sämtliche Konfigurationen der Münzeinheit eingestellt. Diese sind in weitere Unterprogramme unterteilt [C1-C10] (siehe Seite 26f).
SEt	Audit Konfiguration	In diesem Service-Programm werden Maschinen-Optionen verstellt und die Zähler des Automaten können hier gelöscht werden (siehe Seite 29f).
ACCP	Konfiguration des Münzprüfers	In diesem Service-Programm werden die Münzwerte und der Dezimalpunkt eingestellt.
rtn	Zurück zum Verkaufsmodus	Nach Drücken der Taste „4“ in diesem Service-Programm [rtn] gelangen Sie in den Verkaufsmodus zurück (siehe Seite 30f).



HINWEIS: Auf den folgenden Seiten erhalten Sie zu den in der Tabelle aufgeführten Service-Programmen weitere Informationen.

7.3 Service-Programme

7.3.1 [Eror] – Fehlermeldungen

In diesem Service-Programm kann bei einer Störung nach der Ursache gesucht werden. Eine Fehlerliste finden Sie auf der folgenden Seite.

1. Wählen Sie das Service-Programm [Eror] aus.

2. Drücken Sie Taste „4".
- ⇨ Wenn keine Fehler vorliegen zeigt das Display [nonE].
- ⇨ Wenn Fehler vorliegen wird die Abkürzung angezeigt z.B. [door]. Liste der Fehlermeldungen.

3. Drücken Sie die Taste „2", um weitere vorliegende Fehler anzuzeigen.

4. Halten Sie die Taste „4" länger als 2 Sekunden gedrückt, um eine Fehlermeldung zu löschen, bis die Anzeige [Clear] nicht mehr blinkt.

5. Drücken Sie Taste „1".
- ⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [Eror].

Fehlerliste

Fehler-Anzeige	Ursache	Behebung
COLJ	Schacht verklemmt	Drücken Sie Taste „4". Die Anzeige nennt den Schacht. Überprüfen Sie den Verkaufsschacht. Löschen Sie den Fehler.
UEnd	Mechanik verklemmt	Drücken Sie Taste „4". Die Anzeige nennt den Schacht. Überprüfen Sie die Auswurfmechanik. Löschen Sie den Fehler. Danach den Motor wie folgt in Endstellung bringen: Betätigen Sie den Türschalter und gleichzeitig die Taste „S", bis das Display [_ _ _ _ _] zeigt.
door	Tür offen	Überprüfen Sie die Kühlraumtür, bzw. den Türschalter Schließen Sie die Kühlraumtür. Löschen Sie den Fehler.
SELS	Auswahltaste	Drücken Sie Taste „4". Die Anzeige nennt die Auswahltaste. Überprüfen Sie die Auswahltaste. Löschen Sie den Fehler.
CHAr	Wechsler	Drücken Sie Taste „4". Die Anzeige nennt Ihnen die Fehlerart l CC - Kommunikationsfehler Automat/ oder Wechsler. l IC - Einwurfkanal verklemmt. l tj - Münztube verklemmt. l CrCh - ROM Fehler. Überprüfen Sie die Münzeinheit. Schalten Sie ggf. den Automat aus und wieder ein. Löschen Sie den Fehler.

Fehler-Anzeige	Ursache	Behebung
ACCE	Münzprüfer	Drücken Sie Taste „4“. š Die Anzeige nennt Ihnen die Fehlerart l EE - Münzabweisespannung permanent eingeschaltet. l nJ - Einwurfkanal blockiert. l LA - Schlechte Münzannahme. Überprüfen Sie die Münzeinheit. Schalten Sie ggf. den Automat aus und wieder ein. Löschen Sie den Fehler.
CHUt	Detektor im Einwurf des Münzsystems gestört	Kann nur bei bestimmten ausländischen Münzsystemen auftreten. Fehler ignorieren und ggf. löschen



HINWEIS: Falls Sie Störungen nicht beheben können, wenden Sie sich an den Deutsche Wurlitzer GmbH Kundendienst. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Umschlag dieser Bedienungsanleitung.

7.3.2 [CPo] – Münzauszahlung (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In diesem Service-Programm werden die Wechselgeld-Röhren angewählt, um die Münzen auszuwerfen.

1. Wählen Sie das Service-Programm [CPo] aus.

2. Drücken Sie Taste „2“.
⇨ Das Display zeigt [.10].



HINWEIS: Die im Display angezeigte Zahl bedeutet in diesem Fall 10 Pfennig. Die Münzen mit dem geringsten Wert, den der Automat aufnehmen kann.

3. Drücken Sie Taste „2“, um zwischen den verschiedenen Geldstücken zu wählen.

4. Drücken Sie Taste „4“ um das gewünschte Geldstück auszuwerfen.
⇨ Die Geldstücke fallen in die Wechselgeldausgabe.

5. Drücken Sie Taste „1“.
⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [CPo].

7.3.3 [tuFL] – Tuben füllen (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In diesem Service-Programm werden die Wechselgeld-Röhren (Tuben) mit Münzen gefüllt. Dabei kommt es nicht darauf an, welche Münzen wann eingeworfen wird.

1. Wählen Sie das Service-Programm [tuFL] aus.

2. Drücken Sie Taste „4“.

3. Werfen Sie die Wechselgeldmünzen in den Einwurfschlitz.
š Der Automat zählt das eingeworfene Geld und der Betrag wird im Display dargestellt.

4. Drücken Sie Taste „1“.

5. Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [tuFL].

7.3.4 [tESt] – Testverkäufe

In diesem Service-Programm werden Testverkäufe der einzelnen Warenschächte durchgeführt.

1. Wählen Sie das Service-Programm [tESt] aus.

2. Drücken Sie Taste „4“.
⇨ Das Display zeigt [Co 01].

3. Drücken Sie Taste „4“.
⇨ Ein Testverkauf im Warenschacht 1 wird durchgeführt.
⇨ Drücken Sie Taste „4“ beliebig oft, um weitere Testverkäufe durchzuführen.

4. Drücken Sie die Pfeiltasten „2“ bzw. „3“, um zwischen den Warenschächten zu wechseln.

5. Drücken Sie die Taste „1“.
⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [tESt].

7.3.5 [CASH] – Geldzähler

In diesem Service-Programm wird die Summe des umgesetzten Geldes und die der einzelnen Warenschächte angezeigt.

1. Wählen Sie das Service-Programm [CASH] aus.

2. Drücken Sie Taste „4“.

3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
š In der Anzeige werden die Gesamteinnahmen angezeigt.

4. Drücken Sie Taste „2“, um zu den Summen der einzelnen Warenschächte zu gelangen.

5. Drücken Sie zweimal die Taste „1“.
⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [CASH].

7.3.6 [SALE] – Verkaufszähler

In diesem Service-Programm wird die Summe der gesamten Verkäufe und die Summen der einzelnen Warenschächte angezeigt.

1. Wählen Sie das Service-Programm [SALE] aus.

2. Drücken Sie Taste „4“.

3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
⇨ In der Anzeige werden die Gesamtverkäufe angezeigt.

4. Drücken Sie Taste „2“, um zu den Summen der einzelnen Warenschächte zu gelangen.

5. Drücken Sie zweimal Taste „1“.
⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [SALE].

7.3.7 [PriC] – Preiseinstellung

In diesem Service-Programm werden die Preise der einzelnen Warenschächte eingestellt.

1. Wählen Sie das Service-Programm [PriC] aus, indem Sie Taste „S“ drücken und dann Taste „2“, bis [Pric] angezeigt wird.
2. Drücken Sie Taste „4“.
3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
   ⇨ Das Display zeigt [Pr 01].
4. Drücken Sie Taste „4“.
   ⇨ Sie werden aufgefordert einen Preis zu bestimmen.
5. Bestimmen Sie den Preis für den ersten Warenschacht mit den Pfeiltasten „2“ (auf) bzw. „3“ (ab).
6. Drücken Sie Taste „4“.
   ⇨ Ihre Eingaben werden übernommen.
7. Drücken Sie Taste „1“.
8. Drücken Sie Taste „2“.
   ⇨ Das Display zeigt [Pr02].
9. Drücken Sie Taste „4“.
10. Bestimmen Sie den Preis für den zweiten Warenschacht mit den Pfeiltasten „2“ bzw. „3“.
11. Drücken Sie Taste „4“.
12. Drücken Sie zweimal Taste „1“.
    ⇨ Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [PriC].



HINWEIS: Sie können Preise von 0,00 Euro bis 655,00 Euro eingeben. Wenn Sie die Preise auf 0,00 Euro einstellen, ist zur Produktausgabe kein Geldeinwurf notwendig (Freiverkauf).

7.3.8 [StoS] – Schachtkonfiguration

In diesem Service-Programm wird festgelegt, welche Auswahl welchem Produktschacht zugeordnet wird.

1. Wählen Sie das Service-Programm [StoS] aus.
2. Drücken Sie Taste „4“.
3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
   ⇨ Das Display zeigt [SL 01].
4. Drücken Sie Taste „4“.
   ⇨ Das Display zeigt [Co 01].
5. Ordnen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten der Auswahl (SL 01) den gewünschten Produktschacht (Co 01 oder Co 02) zu.
6. Führen Sie die gleichen Schritte für die Auswahl (SL 02) durch.
7. Drücken Sie zweimal Taste „1“.
8. Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [StoS].

7.3.9 [ConF] – Automaten-Konfiguration

In diesem Service-Programm werden sämtliche Konfigurationen der Münzeinheit eingestellt. Diese sind in Unterprogramme unterteilt [C1-C10], in die einzelne Werte eingegeben werden müssen.

1. Wählen Sie das Service-Programm [ConF] aus.
2. Drücken Sie Taste „4“.
3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
   ⇨ Das Display zeigt [C 01].
4. Wählen Sie das gewünschte Unterprogramm (C1 bis C10 – siehe folgende Texte/Tabellen) mit den Pfeiltasten „2“ bzw. „3“ an.
5. Drücken Sie Taste „4“.
6. Geben Sie den gewünschten Wert ein und bestätigen Sie mit der Taste „4“.
7. Drücken Sie zweimal Taste „1“.
8. Sie befinden sich wieder im Hauptmenü. Das Display zeigt [ConF].

HINWEIS: Die Parameter C4-C10 werden nur im MDB Modus verwendet. Im Executiv Modus werden diese Parameter im Schaltgerät eingestellt.

C1 – Einpreis/Mehrpreise

In dieser Einstellung wird festgelegt, ob für die Produktschächte gleiche oder unterschiedliche Verkaufspreise festgelegt werden.

Eingabemöglichkeiten	
1	Der Preis des ersten Produktschachtes gilt auch für den zweiten Produktschacht.
0	Für die Produktschächte werden unterschiedliche Verkaufspreise festgelegt.

C2 – Tubenbestimmung für Wechselgeldmangel-Meldung (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In dieser Einstellung wird die Tubenkombination (Wechselgeld-Röhren) für die Anzeige "Exact Insertion" festgelegt. Die Anzeige soll dann leuchten, wenn bei einer der möglichen Kombinationen das Niveau unterschritten ist.

Eingabemöglichkeiten (Tube = Wechselgeldröhre)	
0	Tube A und Tube B und Tube C und Tube D
1	Tube A oder Tube B oder Tube C
2	Tube A
3	Tube B
4	Tube C
5	Tube D
6	Tube B oder Tube C oder Tube D
7	Tube A und Tube B oder Tube C
8	Tube A und Tube B oder Tube D
9	Tube A und Tube C oder Tube D
10	Tube B und Tube C oder Tube D
11	Tube A und Tube D oder Tube C
12	Tube B und Tube D oder Tube A
13	Tube C und Tube D oder Tube B
14	Tube A oder Tube B und Tube C

C2 – Nur bei Geräten mit Executive Münzsystem oder nur Münzprüfer

Eingabemöglichkeiten	
0	Normal Executive Mode (Preisprogrammierung in der Steuerung)
1	Price Holding Mode (Preisprogrammierung in dem Executive Schaltgerät)

C3 – Niveau für Anzeige Wechselgeldmangel (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In dieser Einstellung wird die Anzahl der Münzen festgelegt, die in den Münztuben sein müssen, damit die Anzeige "Exact Insertion" nicht leuchtet.

Eingabemöglichkeit: 0-10 Münzen (bei Executive Münzschaltgeräten muss die Einstellung auf „0“ gesetzt werden)

C4 – Einzelverkauf/Mehrverkauf

In dieser Einstellung wird festgelegt, ob der Automat im Mehrverkaufs-Modus (0) oder im Einzelverkaufs-Modus (1) betrieben werden soll.

Eingabemöglichkeiten	
0	Mehrverkaufs-Modus – nach Geldeinwurf können so viele Produkte gewählt werden, bis die eingeworfene Geldmenge verbraucht ist.
1	Einzelverkaufs-Modus – nach Geldeinwurf kann in jedem Fall nur ein Produkt gewählt werden. Je nach Wechselgeldeinstellung wird überzahlter Geldeinwurf wieder ausgeworfen.

C5 – Verkaufsart (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In dieser Einstellung wird die Verkaufsart festgelegt.

Eingabemöglichkeiten	
0	Verkaufszwang – Wechselgeldrückgabe erfolgt nur nach Verkauf.
1	Wechselgeld wird ausgegeben, auch wenn kein Verkauf stattgefunden hat.

C6 und C7 – Münzannahme (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)

In dieser Einstellung wird festgelegt, welche Münzen der Automat annehmen soll.
Die Münzeinheit kann je nach Programmierung 16 verschieden Münzen erkennen. Für die Anzahl der Münzen muss ein Wert eingegeben werden. Der Wert für die ersten 8 Münzen wird in C6 eingegeben. Der Wert für die restlichen Münzen in C7.

C6 Wert			C7 Wert	
Münze 1	Beispiel: 0,05 Euro	1	Münze 9	1
Münze 2	Beispiel: 0,10 Euro	2	Münze 10	2
Münze 3	Beispiel: 0,20 Euro	4	Münze 11	4
Münze 4	Beispiel: 0,50 Euro	8	Münze 12	8
Münze 5	Beispiel: 1,00 Euro	16	Münze 13	16
Münze 6	Beispiel: 2,00 Euro	32	Münze 14	32
Münze 7		64	Münze 15	64
Münze 8		128	Münze 16	128

Wenn Sie die im Beispiel aufgeführten Münzen in Ihrem Automaten aufnehmen möchten, müssen Sie die Werte der einzelnen Münzen zusammenzählen (1+2+4+8+16=31).
Addieren Sie die Werte der von Ihnen gewünschten Münzen und geben Sie den Wert im Unterprogramm C6 ein. Im Unterprogramm C7 müssen Sie dann eine „0“ eingeben, da die Anzahl der verschiedenen Münzen nicht mehr als „8“ sein kann.



HINWEIS: Das Beispiel ist der Regelfall. Wenn der Automat allerdings nur 0,50 Euro Münzen annehmen soll, müssen Sie den Wert „8“ eingeben.

C8 und C9 – Münzannahme bei Wechselgeldmangel (nur bei MDB/BDV Münzsystemen)
In dieser Einstellung wird festgelegt, welche Münzen der Automat annehmen soll, wenn die Anzeige "Exact insertion" leuchtet. Die Eingabe für C8 und C9 funktioniert wie bei C6 und C7.



HINWEIS: Es ist sinnvoll diese Eingabe mit den Preisen der Produkte abzustimmen. Wenn z.B. der Wert „7“ (die ersten drei Münzen) eingegeben wird, der Produktpreis mit 1 Euro festgelegt wurde, nimmt der Automat keine 1 Euro Münzen mehr an.

C10 – Zurücksetzen in die Fabrikeinstellung
In dieser Einstellung können Sie den Automaten in die Fabrikeinstellung zurücksetzen. Alle Zähler werden gelöscht, alle vorher eingestellten Parameter müssen neu programmiert werden.

Stellen Sie im Unterprogramm [C10] den Wert „18“ ein, verlassen Sie anschließend die Programmierung. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Halten Sie die Taste „S“ gedrückt und stecken Sie den Stecker wieder in die Steckdose (Display zeigt [StArt] an). Halten Sie die Taste „S“ gedrückt, bis das Display [Eror] anzeigt. Der Automat ist jetzt in die Fabrikeinstellung zurückgesetzt und muss neu programmiert werden.

7.3.10 [SEt] – Audit Konfiguration

In diesem Service-Programm werden Maschinen-Optionen verstellt und die Zähler des Automaten können hier gelöscht werden.

1. Wählen Sie das Service-Programm [SEt] aus.
2. Drücken Sie Taste „4“.
3. Geben Sie das Passwort „4231“ ein.
   ⇨ Das Display zeigt [St 01].
4. Drücken Sie Taste „4“.
   ⇨ Das Display zeigt die Maschinennummer.
5. Drücken Sie Taste „1“.
   ⇨ Das Display zeigt [St 01].

Auch dieses Service-Programm hat Unterprogramme, [St 02], [St 03] und [St 04]. Die Unterprogramme werden über die Pfeiltasten angewählt.

St 02 – Sprache des Druckers	
[0]	englisch
[1]	französisch
[2]	spanisch
[3]	italienisch

ST 03 – Displaytext aktiviert?	
[0]	Nein [0]
[1]	Ja [ICE COLD COCA COLA]

ST 04 – Zähleroptionen auswählen	
[0]	Keine Zähler löschen.
[1]	Geld-Zähler löschen.
[2]	Produkt-Zähler löschen.
[3]	Geld- und Produkt-Zähler löschen.

Löschen der in St 04 ausgewählten Zähler

1. Schalten Sie den Automat aus.

2. Ziehen Sie den Netzstecker ab.

3. Drücken Sie Taste „S“.

4. Schalten Sie den Automat ein.
   ⇨ Das Display zeigt [StArt].

5. Halten Sie die Taste „S“ gedrückt, bis das Display [Error] zeigt.
   ⇨ Die ausgewählten Zähler sind gelöscht.



HINWEIS: Der Verkaufszähler wird bei St 04 nicht zurückgesetzt.

ST 05 – Sprache des Anzeigentextes auswählen	
[0]	englisch
[1]	italienisch
[2]	deutsch
[3]	französisch
[4]	spanisch
[5]	niederländisch

HINWEIS: St 06 - St 09 sind spezielle Einstellungen für eine andere Version des Automaten. Diese Einstellungen müssen auf [0] stehen.

7.3.11 [ACCP] – Konfiguration des Münzprüfers (nur EMP)

In diesem Service-Programm können Sie die Münzwerte und den Dezimalpunkt einstellen.

7.3.12 [rtn] – Zurück zum Verkaufsmodus

Nach Drücken der Taste „4“ in diesem Service-Programm [rtn] gelangen Sie in den Verkaufsmodus zurück.

7.4 Übersicht der Programmierung

Diese Tabelle gibt Ihnen eine Kurzübersicht über die Serviceprogramme. Sie ist eine nützliche Hilfe für Anwender, die sich mit der Vorgehensweise bei der Programmierung auskennen und lediglich eine Navigationshilfe benötigen. Weiterhin sind in der Tabelle die Fabrikeinstellungen in der rechten Spalte angegeben. Ausführliche Erklärungen zum Arbeiten mit den Serviceprogrammen erhalten Sie am Anfang dieses Kapitels.

Anzeige	Beschreibung	Anzeige	Beschreibung	Fabrikein-stellung
Eror	Fehlermeldungen	**COLJ**	Schacht verklemmt	-
		VEnd	Mechanik verklemmt	-
		door	Tür offen	-
		SELS	Auswahltaste	-
		CHAr	Wechsler	-
		ACCE	Münzprüfer	-
		CHUt	Münzkanal	-
		StS	Schachtkonfiguration	
		bUAL	Geldscheinleser	
		Crdr	Kreditkartenleser	
		Fehlermeldungen löschen: Taste „4“ drücken, bis [CLEAr] nicht mehr blinkt		
CPo	Münzauszahlung (nur MDB/BDV)	**1**	Münze 1	-
		2	Münze 2	-
		3	Münze 3	-
		4	Münze 4	-
		Auszahlung: Taste „4“ drücken		
tuFL	Tuben füllen (nur MDB/BDV)	**0**	Münzen einwerfen	-
tESt	Testverkäufe	**CO 1**	Test Motor Nr. 1	-
		CO 2	Test Motor Nr. 2	-
		Test: Taste „4“ drücken		
CASH	Geldzähler			
	Passwort: 4231	Gesamtes Geld		
		CL 1	Geld Auswahl 1	-
		CL 2	Geld Auswahl 2	-
SALE	Verkaufszähler			
	Passwort: 4231	Gesamte Verkäufe		
		SL 1	Verkäufe Auswahl 1	Co 1
		SL 2	Verkäufe Auswahl 2	Co 2
PriC	Preiseinstellung			
	Passwort: 4231	Preis für:		
		PR 1	Preis Auswahl 1	
		PR 2	Preis Auswahl 2	
StoS	Schachtkonfiguration			
	Passwort: 4231	für Auswahl:		
		SL 01	Schacht für Wahl 1	C0 1
		SL 02	Schacht für Wahl 2	C0 2
		SL 03	Anzeige	– – – – –
		...		
		SL 10	Anzeige	– – – – –

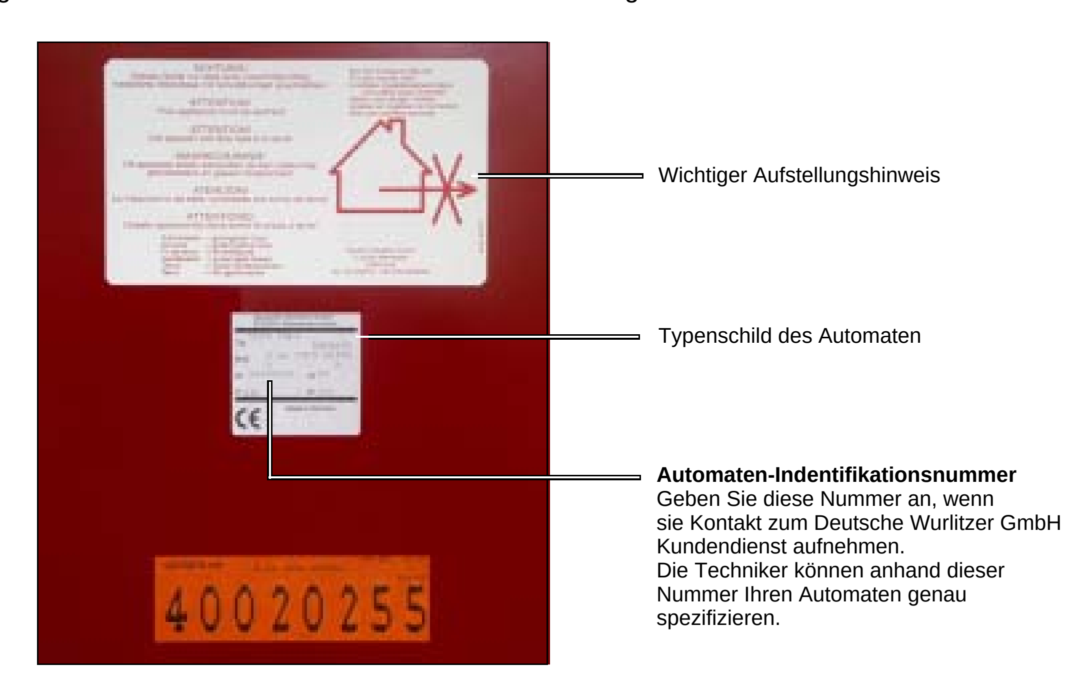
ConF	Automaten-Konfiguration			
	Passwort: 4231	Punkte:		
		C 1	Einzelpreis: 1/Mehrpreis: 0	0
		C 2 (MDB)	Tubenbestimmung für Wechselgeldmangel	14
		C 2 (EXE/EMP)	Preis in Steuerung: 0 Preis in Münzsystem: 1	0
		C 3 (MDB)	Wechselgeldmangel Niveau	8
		C 3 (EXE/EMP)	Auswahloffset	0
		C 4 (MDB/EMP)	Einzelverkauf: 0 Mehrfachverkauf: 1	1
		C 5 (MDB)	Verkaufszwang: 0 Wechsel ohne Verk. 1	0
		C 6 (MDB)	Münzannahme 1 (für Münze 1-8)	31
		C 7 (MDB)	Münzannahme 2 (9-16)	0
		C 8 (MDB)	Münzannahme 1 bei Wechselgeldmangel	7
		C 9 (MDB)	Münzannahme 2 (9-16)	0
		C 10	Rücksetzen auf Fabrikeinstellung	siehe Seite 29
Set	Audit Konfiguration			
	Passwort: 4231	Punkte:		
		St 01	Maschinen Nr.	0
		St 02	Printer Sprache:	
			englisch	0
			französisch	1
			spanisch	2
			Iitalienisch	3
		St 03	Kundennachrichten:	
			keine Nachricht verfügbar	
		St 04	Zähler löschen:	
			nicht löschen	0
			„Cash“ Zähler löschen	1
			„Sales“ Zähler löschen	2
			„Cash“ und „Sales“ Zähler löschen	3
		St 05	Sprache für Display:	
			englisch	0
			italienisch	1
			deutsch	2
			französisch	3
			spanisch	4
			niederländisch	5
		St 06	autom. Münzrückstellung	0
		St 07	Auszahlung über Münzschaltgerät möglich	0
		St 08	Flaschen/Dosen: 0	0
		St 09	Plug&Go aktiv: 0	0

ACCP	Münzprüferkonfiguration			
	Passwort: 4231	Punkte:		
		P 01	Wert von Münze 1	
			EMP Ausgang 1	
		P 02	Wert von Münze 2	
			EMP Ausgang 2	
		P 03	Wert von Münze 3	
			EMP Ausgang 3	
		P 04	Wert von Münze 4	
			EMP Ausgang 4	
		P 05	Wert von Münze 5	
			EMP Ausgang 5	
		P 06	Wert von Münze 6	
			EMP Ausgang 6	
		Pb	Wert der niedrigsten Münze	5
		Pd	Dezimalpunkt:	
			kein Dezimalpunkt	0
			zwei Nachkommastellen	4
rtn	Zurück zum Verkaufs-modus			

8 Technische Daten – für Fachleute

8.1 Typenschild/Hinweisschilder

Wichtige Schilder sind auf der Rückseite des Automaten angebracht.



8.2 Technische/elektrische Daten

Technische Daten des Getränkeautomaten "W64"		
Anschluss	230V/50Hz/16A	
Leistungsaufnahme	250W	
Kühlung Kühlmittel Menge	 R 134 A 0,23 kg oder 0,27 kg	
Gewicht (ohne Befüllung)	117 kg	
Abmessungen Höhe Breite Tiefe	 1462 mm 410 mm 466 mm	
Geräuschemission	unter 70 dB (A)	
Display	5-stelliges 7-Segment-Display	
Inhalt	Dosen (0,33 l) Flaschen (0,5 l Glas) Flaschen (0,5 l PET)	32 Stk. pro Schacht (64 Stk. gesamt) 16 Stk. pro Schacht (32 Stk. gesamt) 16 Stk. pro Schacht (32 Stk. gesamt)

9 Wartung und Reinigung – damit er lange hält

9.1 Wartung des Automaten

Führen Sie wöchentlich eine Sichtkontrolle durch. Kontrollieren Sie elektrische und mechanische Bauteile auf sichtbare Defekte.

Sollten Probleme an Ihrem Automaten auftreten, wenden Sie sich an den Deutsche Wurlitzer GmbH Kundendienst.

9.2 Reinigung des Automaten

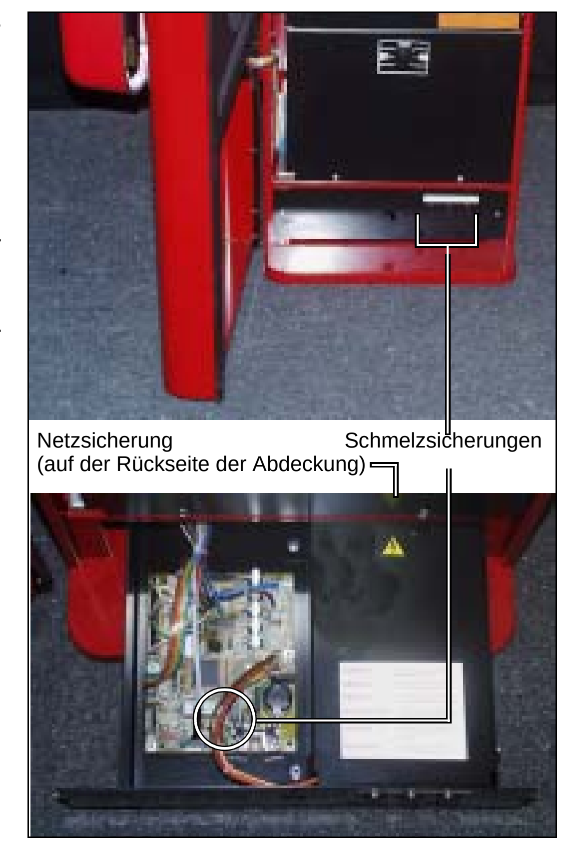
Reinigen Sie wöchentlich den Automaten mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie nur milde Reiniger.



VORSICHT! **Lebensgefahr durch Stromschlag!**
Schalten Sie den Automaten stromlos, bevor Sie den Innenraum reinigen.

9.3 Schmelzsicherungen

Alle Stromkreisläufe im Gerät (mit Ausnahme des Kältekreislaufs) arbeiten mit Niedervoltspannung (10, 24 oder 26 Volt). Diese Niedervoltspannung liefert ein Trafo, der den Netzstrom entsprechend umwandelt. Vor dem Trafo ist eine T3,15A-Schmelzsicherung eingebaut, hinter dem Trafo sichern weitere drei Schmelzsicherungen (6,3A, 4A und 2A) die Steuerung, die Motoren und das Zahlsystem vor Überlast oder Kurzschluss.



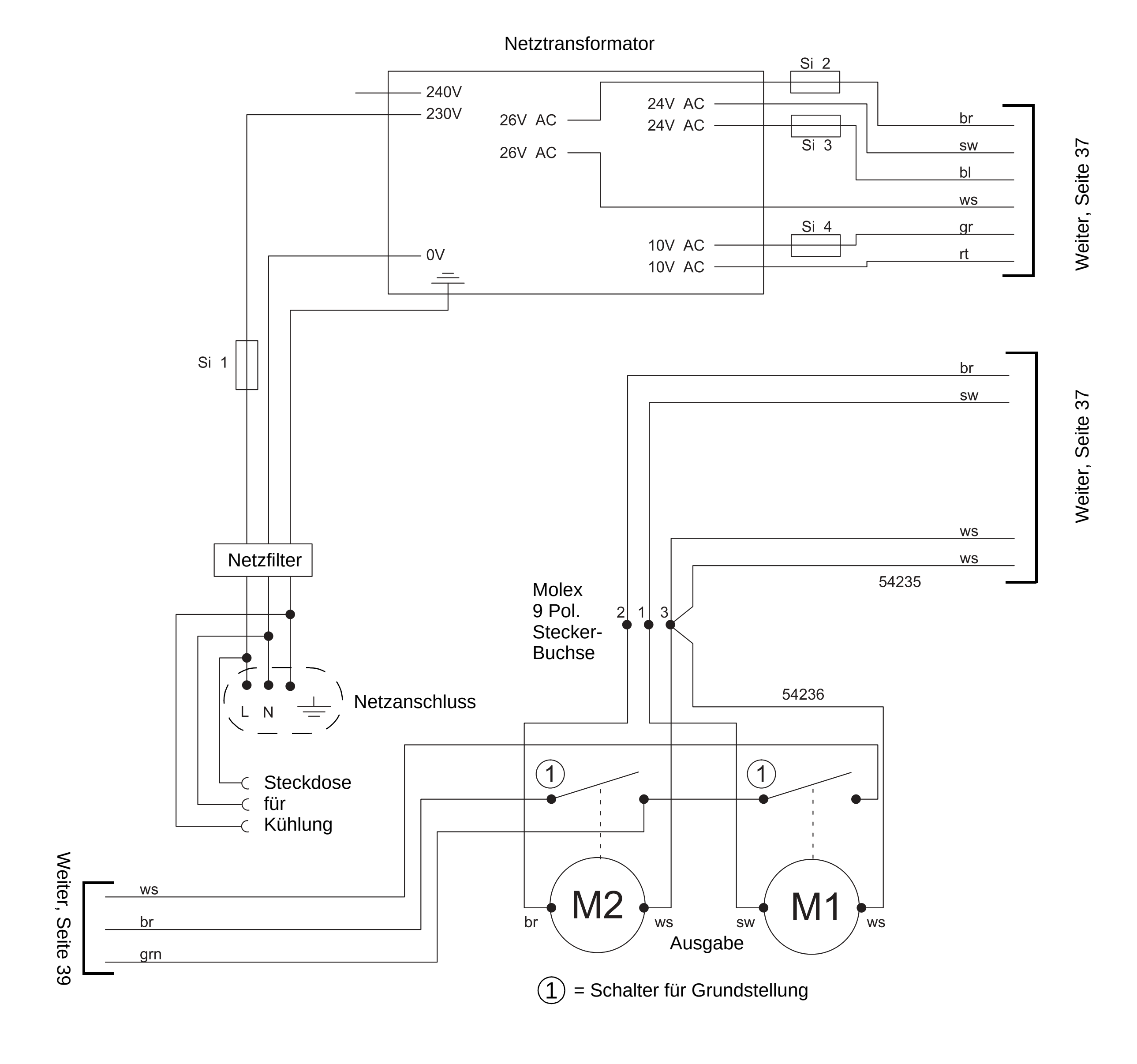


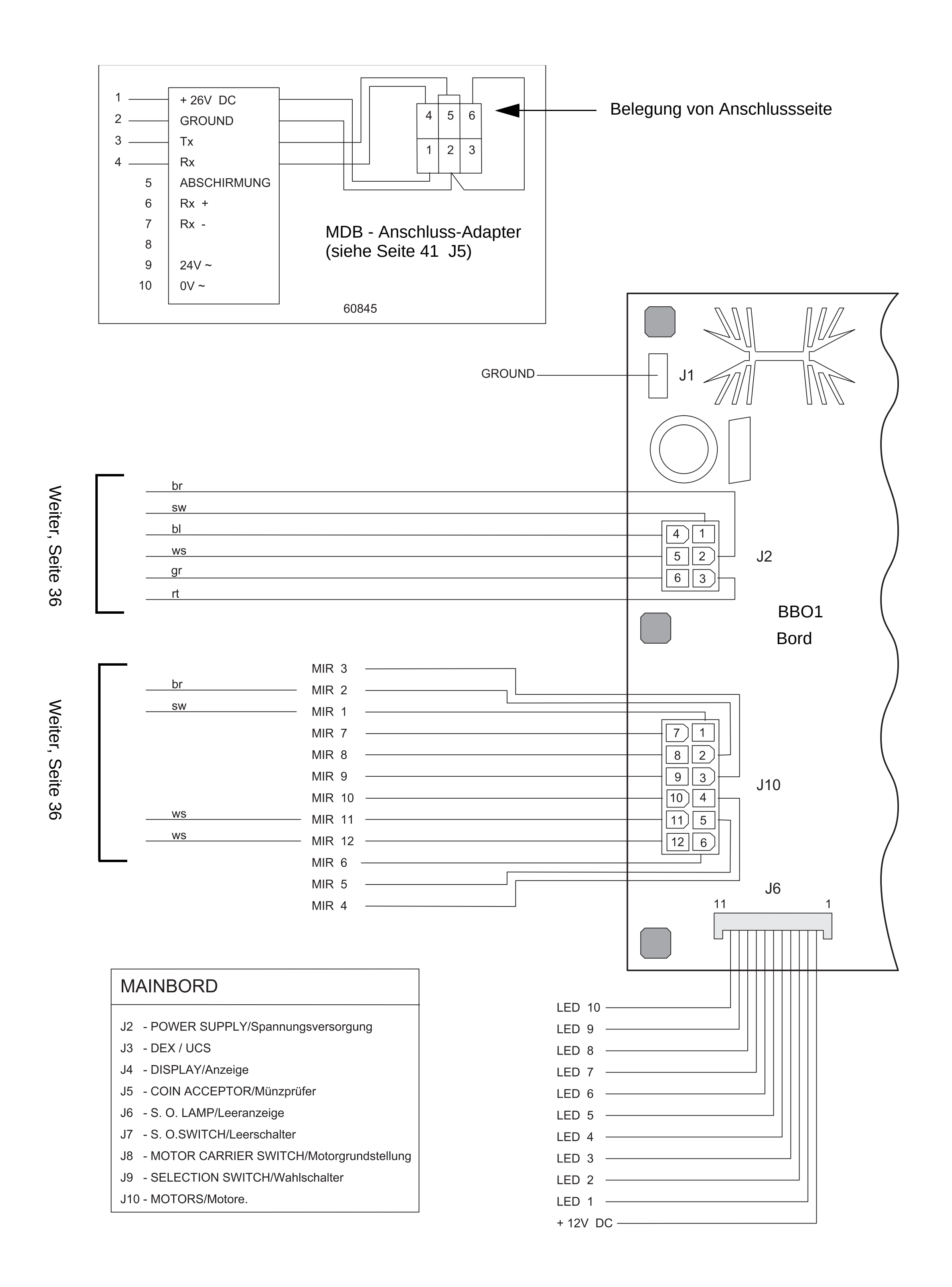
HINWEIS: Die Netzsicherung befindet sich auf der Rückseite der Abdeckung.

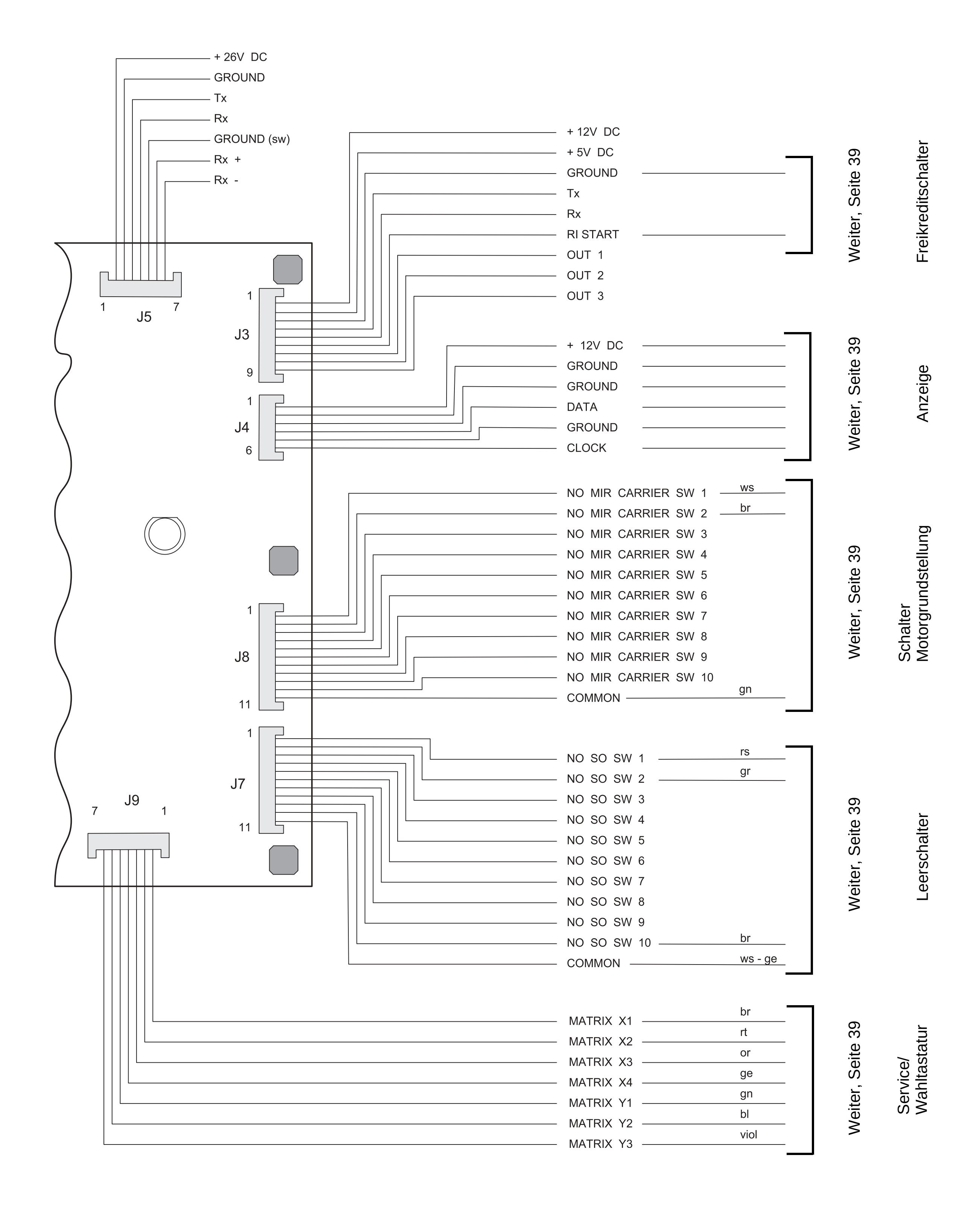
10 Technischer Anhang – für Profis

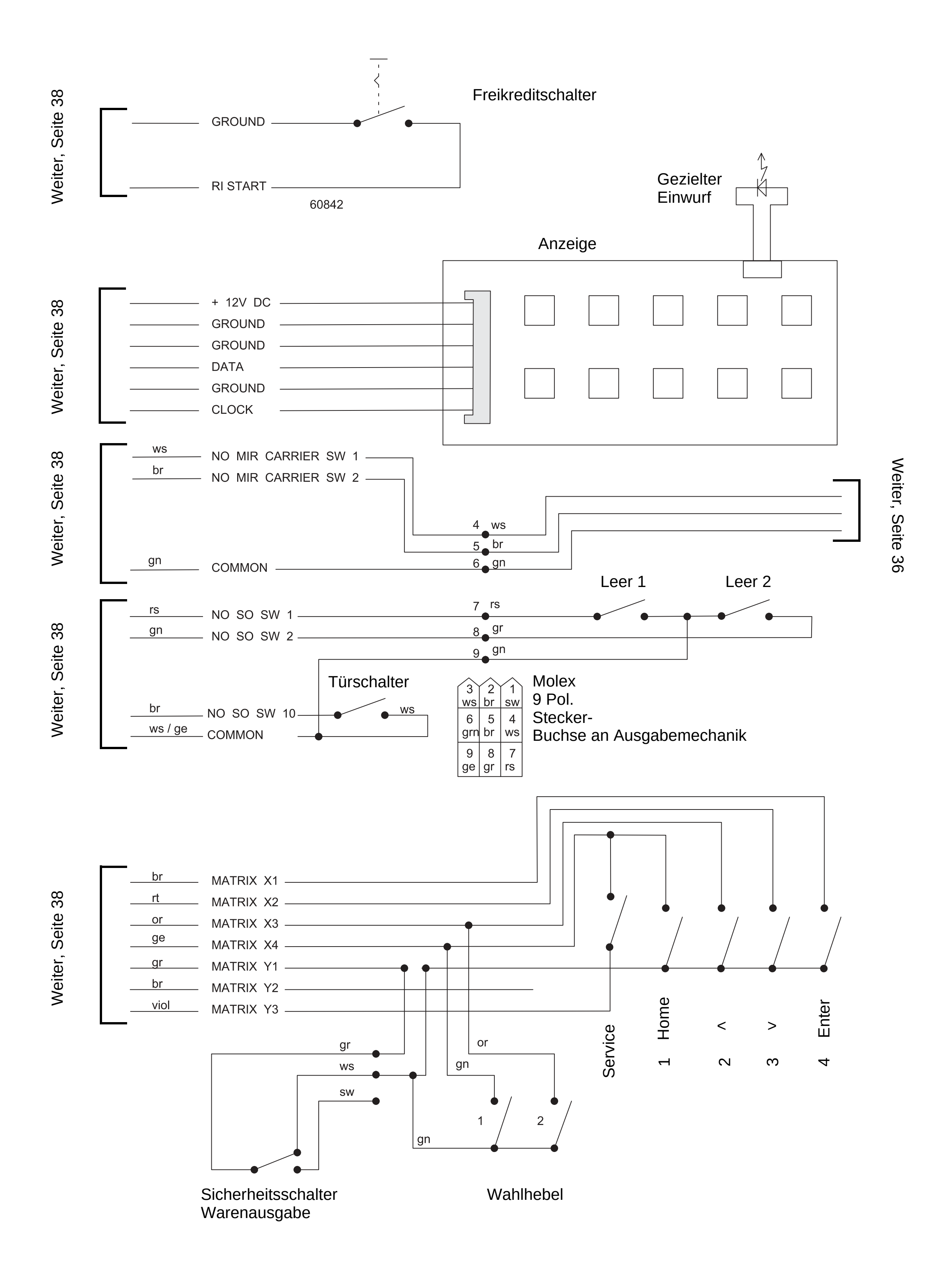
10.1 Verdrahtungsplan W 64

Sicherungen	
117V	230 / 240V
Si 1 F 6 A	T 3,15A
Si 2 F 6 A	T 4A
Si 3 F 6 A	T 6,3A
Si 4 D 2 A	T 2A




1
2
3
4
+ 26V DC
GROUND
Tx
Rx
5 ABSCHIRMUNG
6 Rx +
7 Rx -
8
9 24V ~
10 0V ~
4 5 6
1 2 3
Belegung von Anschlussseite
MDB - Anschluss-Adapter
(siehe Seite 41 J5)
60845
GROUND
J1
Weiter, Seite 36
br
sw
bl
ws
gr
rt
J2
BBO1
Bord
Weiter, Seite 36
br
sw
ws
ws
MIR 3
MIR 2
MIR 1
MIR 7
MIR 8
MIR 9
MIR 10
MIR 11
MIR 12
MIR 6
MIR 5
MIR 4
J10
J6
11
1
LED 10
LED 9
LED 8
LED 7
LED 6
LED 5
LED 4
LED 3
LED 2
LED 1
+ 12V DC
MAINBORD
J2 - POWER SUPPLY/Spannungsversorgung
J3 - DEX / UCS
J4 - DISPLAY/Anzeige
J5 - COIN ACCEPTOR/Münzprüfer
J6 - S. O. LAMP/Leeranzeige
J7 - S. O.SWITCH/Leerschalter
J8 - MOTOR CARRIER SWITCH/Motorgrundstellung
J9 - SELECTION SWITCH/Wahlschalter
J10 - MOTORS/Motore.


+ 26V DC
GROUND
Tx
Rx
GROUND (sw)
Rx +
Rx -
J5
1
7
J3
1
9
J4
1
6
J8
1
11
J7
1
11
J9
7
1
+ 12V DC
+ 5V DC
GROUND
Tx
Rx
RI START
OUT 1
OUT 2
OUT 3
Weiter, Seite 39
Freikreditschalter
+ 12V DC
GROUND
GROUND
DATA
GROUND
CLOCK
Weiter, Seite 39
Anzeige
NO MIR CARRIER SW 1
ws
NO MIR CARRIER SW 2
br
NO MIR CARRIER SW 3
NO MIR CARRIER SW 4
NO MIR CARRIER SW 5
NO MIR CARRIER SW 6
NO MIR CARRIER SW 7
NO MIR CARRIER SW 8
NO MIR CARRIER SW 9
NO MIR CARRIER SW 10
COMMON
gn
Weiter, Seite 39
Schalter Motorgrundstellung
NO SO SW 1
rs
NO SO SW 2
gr
NO SO SW 3
NO SO SW 4
NO SO SW 5
NO SO SW 6
NO SO SW 7
NO SO SW 8
NO SO SW 9
NO SO SW 10
br
COMMON
ws - ge
Weiter, Seite 39
Leerschalter
MATRIX X1
br
MATRIX X2
rt
MATRIX X3
or
MATRIX X4
ge
MATRIX Y1
gn
MATRIX Y2
bl
MATRIX Y3
viol
Weiter, Seite 39
Service/ Wahltastatur


Freikreditschalter
Weiter, Seite 38
GROUND
RI START
60842
Gezielter
Einwurf
Anzeige
+ 12V DC
GROUND
GROUND
DATA
GROUND
CLOCK
ws
br
NO MIR CARRIER SW 1
NO MIR CARRIER SW 2
gn
COMMON
4 ws
5 br
6 gn
Weiter, Seite 36
Leer 1
Leer 2
rs
gn
NO SO SW 1
NO SO SW 2
7 rs
8 gr
9 gn
Türschalter
br
ws / ge
NO SO SW 10
COMMON
ws
Molex
9 Pol.
Stecker-
Buchse an Ausgabemechanik
3 ws 2 br 1 sw
6 grn 5 br 4 ws
9 ge 8 gr 7 rs
br
rt
or
ge
gr
br
viol
MATRIX X1
MATRIX X2
MATRIX X3
MATRIX X4
MATRIX Y1
MATRIX Y2
MATRIX Y3
Service
1 Home
2 <
3 >
4 Enter
gr
ws
sw
or
gn
1
2
gn
Sicherheitsschalter
Warenausgabe
Wahlhebel

11 Indexverzeichnis



A.u.S. Spielgeräte GesmbH
Scheydgasse 48 A-1210 Wien
Tel. +43-1-271 66 00 Fax.+43-1-271 66 00 75
E-mail: verkauf@aus.at
http://www.aus.at
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9-18 Uhr

WURLITZER®

Art.-Nr.: 0071132 - Ausgabe 4502